Curriculum

Berufsbegleitendes Ingenieurstudium Wirtschaftsingenieurwesen (M.Eng.), PO 2019

Die Module sind entsprechend der Studierreihenfolge sortiert.		1					
Module und Lehrveranstaltungen	8	SWS	empfohl. Semester	Veran- staltungs- formen	Leistungsart	Prüfungs- formen	\$
Advanced CAD	5	4	1.		PL	AH o. BT	
Advanced CAD	5	4	1.	SU + P			
Industrial Engineering	5	4	1.		PL	AH o. K	
Advanced Production Management	3	2	1.	SU			
Qualitätsmanagement und Fertigungsmesstechnik	2	2	1.	SU + P			Ja
Produktionsplanung und Unternehmensreporting	5	4	1.		PL	AH u. BT o. BT u. RPr o. AH u. FG	
Big Data, neue Datenbanken und Unternehmensreporting	2	2	1.	SU + P			
ERP/PDM/PLM	3	2	1.	SU + P			
Virtuelle Fabrik	5	4	1.		PL	AH u. K o. BT u. K	
Fabrikplanung	5	4	1.	SU			
Management von Neuerungen	5	4	2.				
Entrepreneurship	3	2	2.	SU	PL	AH o. RPr	
Innovationsmanagement	2	2	2.	SU	PL	AH o. RPr o. K	
Management von Projekten	5	4	2.		PL	K	
Advanced Project Management	3	2	2.	SU			
Managerial Accounting	2	2	2.	SU			
Management von Strategien	5	4	2.				
Advanced Business Management	2	2	2.	SU	PL	RPr o. AH o. K	
Advanced Managing Strategy	3	2	2.	SU	PL	RPr o. K	
Management wirtschaftlicher Prozesse	5	4	2.		PL	K	
Advanced Supply Chain Management	3	2	2.	SU			
Personalführung	2	2	2.	SU + P			
Fachübergreifende Qualifikation (siehe Fußnote 1)	6	5	3.				
Global Economics	2	2	3.	SU	PL	AH o. RPr o. K	
Projekterarbeitung	1	1	3.	SU	PL	FG o. RPr o. AH [MET]	
Technisches Englisch	3	2	3.	SU	PL	K u. RPr o. K	
Technikprojekt	7	4	3.		PL	AH	
Technikprojekt	7	4	3.	Proj			
Wirtschaftsprojekt	7	4	3.		PL	AH	
Wirtschaftsprojekt	7	4	3.	Proj			
Master Thesis	30		4.		PL	AH	Ja
Master-Arbeit	30		4.	MA			

Allgemeine Abkürzungen:

CP: Credit-Points nach ECTS, SWS: Semesterwochenstunden, PL: Prüfungsleistung, SL: Studienleistung, MET: mit Erfolg teilgenommen, ∼: je nach Auswahl, →: nicht festgelegt, fV: formale Voraussetzungen ("Ja": Näheres siehe Prüfungsordnung und Modulhandbuch)

Lehrformen:

SU: Seminaristischer Unterricht, P: Praktikum, MA: Master-Arbeit, Proj: Projekt

Prüfungsformen:

AH: Ausarbeitung/Hausarbeit, BT: Bildschirmtest, FG: Fachgespräch, K: Klausur, RPr: Referat/Präsentation

Empfohlenes 1. bzw. 2. Semester bei Studienbeginn mit dem Wintersemester; bei Beginn mit dem Sommersemester umgekehrt. Im Zuge der Internationalisierungsmaßnahmen der Hochschule RheinMain ist das dritte und vierte Semester als Mobilitätsfenster definiert. In der Anlage Curriculum ist ersichtlich, wie der Auslandsaufenthalt ohne Zeitverlust in den Studienverlauf integriert werden kann. Das Mobilitätsfenster stellt für die Studierenden eine Möglichkeit - aber keine Verpflichtung - zum Auslandsstudium dar. Die Anerkennung von Leistungen aus dem Ausland ist in der Anerkennungssatzung geregelt. Darüber hinaus sollten die Studierenden ein Learning Agreement mit der oder dem Auslandsbeauftragten vereinbaren

¹Bei der Lehrveranstaltung "Technisches Englisch" und der Prüfungsform "K u. RPr" wird die Klausur mit 75 % und das Referat bzw. die Präsentation mit 25 % gewichtet.